

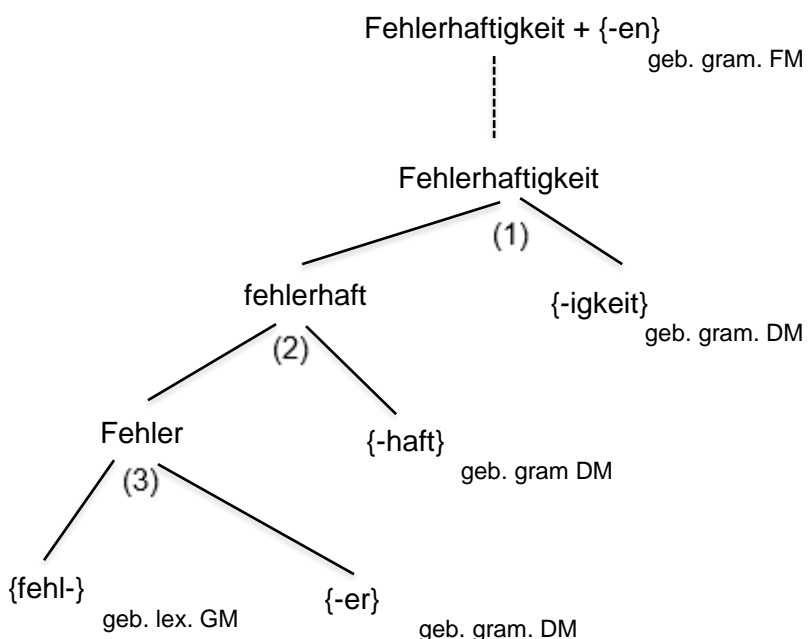
Übersicht Wortbildungsanalyse

Grundsätzlich:

1. Flexionsendungen zuerst abtrennen. Das ist kein Wortbildungsschritt!
2. Es muss alle Zwischenprodukte tatsächlich geben (→ entscheide danach, was zuerst abgetrennt werden muss).
3. Es wird prinzipiell binär (d.h. zweiteilig) zerlegt.
4. Am Ende bleiben nur noch Morpheme übrig, die näher bestimmt werden müssen (diese stehen in { } Klammern).
5. Für jeden Analyseschritt wird der erfolge Wortbildungsschritt näher beschrieben und semantisch paraphrasiert (diese steht in '...'; sie ist keine Definition, sondern sollte die Morpheme beinhalten).

Theoretischer Aufbau:

Kontext: *Handbuch für Bericht über Fehlerhaftigkeiten und...*



Wortbildungsschritte:

(1) explizite Suffixderivation mit Transposition (Subst>Adj)
P: 'Resultat davon, fehlerhaft zu sein'

(2) explizite Suffixderivation mit Transposition (Adj>Subst)
P: 'Eigenschaft, Fehler zu haben'

(3) explizite Suffixderivation mit Transposition (Subst>Vb)
P: 'Resultat davon, wenn i.w.S. etwas fehlt'